

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG

- 1.1** Auf dem Etikett verwendete Produktkennung: **CHEMICAL GUYS SPI 214 WIPE OUT**
- 1.2** Andere Identifizierungsmethoden: Nicht zutreffend
- 1.3** Empfohlene Anwendung des chemischen Stoffes und Anwendungseinschränkungen: Ein Stoffverdeck-Reiniger auf Wasserbasis. Dieses Material sollte ohne fachkundige Beratung nicht für einen anderen als den empfohlenen Zweck verwendet werden
- 1.4** Name, Adresse und Telefonnummer des Chemiefabrikanten, Importeurs, oder einer anderen verantwortlichen Partei:

Fabrikant:

ChemicalGuys.eu

Buitenhavenweg 8B

NL-7604 PW ALMELO THE NETHERLANDS

1.5 Notfalltelefonnummern / E-Mail:

Telephone Number: +31-(0)546-456716

Chemtrec (800)424-9300 (24 hours)

FAX Number: +31-(0)847-138557

E-mail: info@chemicalguys.eu

Web: www.chemicalguys.eu

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHR(EN)

GHS-EINSTUFUNG:

Gesundheit Umwelt

Auswirkungen auf die Augen – Kategorie 2
Hautverätzung – nicht zutreffend
Akute Toxizität – nicht zutreffend (Einatmen),
Kategorie 5 (Oral)
nicht zutreffend (Dermal)
Hautsensibilisierung – nicht zutreffend
Mutagenität – nicht zutreffend
Karzinogenität- nicht zutreffend
Fruchtbarkeit/Entwicklung – nicht zutreffend
Zielorgantoxizität – nicht zutreffend
Toxizität – nicht zutreffend
Aspirationsgefahr – nicht zutreffend
Umweltgefährdung – nicht zutreffend
Gewässergefährdung – nicht zutreffend

Physikalisch

Brennbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Explosive – nicht zutreffend
Brennbare Gase – nicht zutreffend
Brennbare Aerosole – nicht zutreffend
Oxidierende Gase – nicht zutreffend
Gase unter Druck – nicht zutreffend
Brennbarer Feststoff – nicht zutreffend
Selbstzersetzende Stoffe – nicht zutreffend
Pyrophore Feststoffe – nicht zutreffend
Selbsterhitzungsfähige Stoffe – nicht zutreffend
Oxidierende Flüssigkeiten – nicht zutreffend
Oxidierende Feststoffe – nicht zutreffend
Organische Peroxide – nicht zutreffend
Korrosiv für Metall – nicht zutreffend
Stoffe, die bei Kontakt mit Wasser brennbare Gase freisetzen – nicht zutreffend



Gefahrenhinweise

WARNUNG!

Sicherheitshinweise

Allgemein:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Prävention:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel / Lüftungsanlagen / Beleuchtung / ... verwenden. (Die vom Gesetzgeber offen gelassene Einfügung ist vom Inverkehrbringer zu ergänzen)

P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.

P264 Nach Gebrauch
... gründlich waschen. (Die vom
Gesetzgeber offen gelassene

H225 Flüssigkeit und Dampf
leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich
bei Verschlucken.

H319 Verursacht schwere
Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und
Benommenheit verursachen.

Einfügung ist vom Inverkehrbringer zu ergänzen)P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P301 + 312 BEI VERSCHLUCKEN: einen Gift-Notruf oder Arzt / Ärztin,
wenn Sie sich unwohl fühlen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: behutsam mit
Wasser spülen für einige Minuten. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und
einfach zu tun. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung ärztlichen Rat einholen / ärztliche
Hilfe.

P304+P340 Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für
ungehinderte Atmung sorgen.

Aufbewahrung:

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an
einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung:

P501 Inhalt/Container in Übereinstimmung mit
lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

| Component | CAS Number | Gewicht in % |
|--|---------------------|---------------------|
| Water | 7732-18-5 | ≤ 80 % |
| Isopropyl alcohol | 67-63-0 | ≤ 25 |
| Polyethylene Glycol Trimethylnonyl Ether | 60828-78-6 | ≤ 10 |
| Fragrance | Proprietary Mixture | ≤ 1 |
| Colorant | Proprietary Mixture | ≤ 1 |
| Component | CAS Number | Gewicht in % |

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Kontakt mit den Augen: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten spülen, dabei die Augenlider hochziehe, um gründliches Spülen zu gewährleisten. Bei bleibender Reizung, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen. Bei bleibender Rötung oder Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen: Bei Atembeschwerden oder Reizung sofort an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken: Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Trockenchemikalien, Schaum, oder Kohlendioxid zum Löschen des Feuers verwenden. Wasser kann wirkungslos sein, sollte aber zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Container, Strukturen und zum Schutz des Personals eingesetzt werden. Wasser auch zum Verdünnen von Leckagen verwenden und um diese von den Zündquellen wegzuspülen.

Brandbekämpfungsmethoden: Es werden keine speziellen Schutzmaßnahmen für

Feuerwehrleute vorhergesehen. Ungewöhnliche Brände- und Explosionen: nicht
zutreffend

Verbrennungsprodukte: nicht zutreffend

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Bei größeren Leckagen das verschüttete Produkt eindämmen, damit kein Abfluss in Gewässer oder die Kanalisation erfolgen kann und das Material in geeignete Container zur Rückgewinnung oder Entsorgung überbringen. Das restliche Produkt oder kleinere Leckagen mit inertem Material absorbieren/auffangen (Erde, Sand, industrielle Absorptionsmittel) und in Behälter für chemischen Abfall geben. Den Bereich mit der restlichen Leckage mit viel Wasser nachspülen. Alle Reinigungsmaterialien gemäß allen geltenden Bundes-, Landes- und lokalen Gesundheits- und Umweltverordnungen entsorgen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Nicht in die Augen, auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen. Die Dämpfe oder Nebel nicht einatmen. Behälter verschlossen halten. Nur bei angemessener Lüftung verwenden. Auf angemessene persönliche Hygiene achten. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Von Hitze und Flammen fernhalten. Betriebstemperaturen grundsätzlich unter der Entzündungstemperatur halten. Funkenfreie Werkzeuge anwenden. Chemikalienschutzbrille und Chemikalienschutzhandschuhe werden bei der Arbeit mit Chemikalien grundsätzlich empfohlen.

Lagerung: Den Behälter gut verschlossen in einer kühlen, trockenen, gut gelüfteten Umgebung und von Hitze, Zündquellen und inkompatiblen Materialien entfernt lagern. Nicht unter 0 Grad F oder über 37,78 Grad F lagern. Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen. Außer Reichweite von Kindern lagern.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte: Isopropyl alkohol 67-63-0

| | | |
|----------|------|-----------------------------------|
| ACGIH | PEL | 400 ppm (15 minuten) |
| ACGIH | TWA | 200 ppm (8 uur) |
| OSHA Z1 | PEL | 400 ppm – 980 mg/m ³ |
| OSHA Z1A | TWA | 400 ppm – 980 mg/m ³ |
| OSHA Z1A | STEL | 500 ppm – 1,225 mg/m ³ |

Technische Steuerungseinrichtungen: Lokale Absaugvorrichtung kann notwendig sein, Luftverunreinigungen, ihre Belastungsgrenzen zu kontrollieren. Die Verwendung von lokaler Belüftung wird empfohlen, um die Emissionen an der Quelle zu steuern. Bieten mechanische Belüftung für enge Räume. Explosionsgeschützte Lüftungsanlage verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA):

Augenschutz: Chemikalienschutzbrille und Gesichtsschutz tragen. An Stellen, an denen Kontakt mit den Augen vorkommen kann, Augenduschen zur Verfügung stellen.

Hautschutz: Längeren Kontakt mit der Haut vermeiden. Schutzhandschuhe tragen, die unempfindlich gegen die Anwendungsbedingungen sind. Weitere Schutzmaßnahmen können erforderlich sein, um den Hautkontakt zu vermeiden, u. A. das Tragen einer Schürze. Im Arbeitsbereich sollte sich eine Notdusche befinden.

Atemschutz: Wenn die Expositionsgrenzwerte überschritten werden, sind NIOSH-zugelassene Atemschutzgeräte zu tragen. Ein NIOSH-zugelassenes Atemschutzgerät für organische Dämpfe ist im Allgemeinen akzeptabel.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| | | | |
|------------------------------|---|------------------------------------|------------------|
| Flammpunkt: | < 47 °C | Untere Zündgrenze: | Keine Angaben |
| Selbstentzündungstemperatur: | Keine Angaben | Obere Zündgrenze: | Keine Angaben |
| Siedepunkt: | 93°C | Flüchtige organische Verbindungen: | 1 Gewicht [CARB] |
| Schmelzpunkt: | Keine Angaben | Verdunstungsrate (Wasser=1): | Keine Angaben |
| Dampfdruck: | Keine Angaben | Viskosität: | Keine Angaben |
| Dampfdichte (Luft = 1): | Keine Angaben | pH: | 8- ± .5 |
| Löslichkeit: | Wasserlöslich | Molekulargewicht: | Mischung |
| Fließpunkt: | Keine Angaben | Relative Dichte: | 8.8 lbs. /gal. |
| Molekülformel: | Mischung | | |
| Geruch/Aussehen: | Klaren Flüssigkeit mit leicht Fruchtlige Duft | | |

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | |
|----------------------------------|---|
| Reaktivität: | Keine |
| Chemische Stabilität: | Stabil |
| Mögliche gefährliche Reaktionen: | Gefährliche Polymerisationsreaktionen treten nicht auf. |
| Zu vermeidende Bedingungen: | Fernhalten von Zündquellen, Hitze, Funken und Flammen. |
| Inkompatible Materialien: | Starke Säuren und Oxidationsmittel. |
| Gefährliche Zersetzung: | Nicht bekannt. |

ABSCHNITT 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Expositionssymptome und -wege: Aufgrund der verfügbaren Testdaten und/oder Angaben zu den Komponenten kann dieses Material folgende Auswirkungen auf die Gesundheit verursachen:

Einatmen: Reizungen der Atemwege: Anzeichen/Symptom können u.a. Husten, Niesen, Nasenausfluss, Kopfschmerzen, Heiserkeit sowie Nasen- und Halsschmerzen sein.

Hautkontakt: Milde Hautreizung: Anzeichen/Symptome können u. A. stellenweise Rötung, Schwellung, Juckreiz und Trockenheit sein. Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Kontakt mit den Augen: Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränen sowie unscharfes oder verschwommenes Sehen sein.

Verschlucken: Gastrointestinale Irritationen: Anzeichen/Symptome können u.a. Magenschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall sein.

Auswirkungen auf Zielorgane: Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen. Anzeichen/Symptome können u. A. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Toxikologische Daten: Wenn eine Komponente in Abschnitt 3 aufgeführt wurde, aber nicht in nachstehender Tabelle vorkommt, sind entweder keine Angaben für diesen Endpunkt verfügbar oder die Angaben sind für eine Einstufung nicht ausreichend.

Akute Toxizität

| Name | Route | Species | Value |
|--------------------------|------------|---------|---------------------|
| Polyethylene Glycol Trim | Oral | Rat | LD 50 3,300 mg/kg |
| Polyethylene Glycol Trim | Inhalation | - | No data available |
| Polyethylene Glycol Trim | Dermal | Rabbit | LD 50 : 8,874 mg/kg |

Hautverätzung/Reizung

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Schwere Augenschäden/Reizung

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Hautsensibilisierung

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Keimzellmutagenität

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Karzinogenität

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Reproduktionstoxizität

Auswirkungen auf die Fortpflanzung und/oder Entwicklung

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Zielorgan(e)

Spezifische Zielorgantoxizität – Einmalige Exposition

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Spezifische Zielorgantoxizität – Wiederholte Exposition

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

Aspirationsgefahr

| Name | Route | Spezies | Wert |
|------|-------|---------|------|
|------|-------|---------|------|

ABSCHNITT 12: ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Aquatische Toxizität

Akute und langfristige Toxizität bei Fischen :

Keine Angaben

Akute Toxizität bei wirbellosen Wasserorganismen:

Keine Angaben

Verbleib und Verhalten in der Umwelt: Keine Angaben

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

In Übereinstimmung mit lokalen, staatlichen und Bundesverordnungen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

NICHT für die Beförderung gefährlicher Güter reguliert:

DOT Klasse: Nicht geregelt

DOT: Compound Reinigung

IMDG: Nicht geregelt

ADG7: Nicht geregelt

IATA: Nicht geregelt

Weil diese produziert und in verschiedenen Behältergrößen sowie international und im eigenen geliefert, bitte fragen Sie Ihren Transportspezialist für die offizielle Benennung und Klasse.

ABSCHNITT 15: VORSCHRIFTEN

Gefahrenkategorien:

Brandgefahr – Nein, Druckbedingtes Risiko – Nein, Reaktivitätsgefahr – Nein, Unmittelbare Gefahr – Nein, Verzögerte Gefahr – Nein

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zur Erfüllung des U.S. OSHA Hazard Communication Standard, 29 CFR 1910.1200 erstellt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

NFPA Gefahrenklassifizierung

Gesundheit: 2 Brennbarkeit: 3 Instabilität: 0 Spezielle Gefahr: Keine

Methode, die zur Ermittlung der Klassifizierung von Mischungen gemäß Verordnungen 29 CFR

1900.1200 und GHS Rev.5the.2013 verwendet wurde:

Berechnungsmethode: Klassifizierung von Mischungen basierend auf den Bestandteilen der Mischung.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Angaben, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts nach unserem besten Wissen zuverlässig sind und beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Dokument erwähnten Angelegenheiten. Obwohl Chemical Guys beim Erstellen dieser Information gebührende Sorgfalt und Kenntnisse beachtet hat, wird im Hinblick auf die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen mangels übergeordneter Verpflichtungen, die sich aus einem spezifischen Vertrag ergeben, keine Verantwortung, Gewährleistung oder Garantie (ausdrücklich oder stillschweigend) gewährt; nichts in diesem Dokument reduziert die Verantwortlichkeit des Anwenders, sich über die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen für seine speziellen Anwendungszwecke zu vergewissern; es besteht keine Garantie bei Verletzungen des geistigen Eigentums; Chemical Guys haftet nicht für Verluste, Schäden oder Personenschäden, die sich möglicherweise aus der Nutzung dieser Informationen ergeben. Keine hier getätigte Aussage kann als Billigung irgendeines Produktes oder Prozesses interpretiert werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, müssen die Informationen in diesem Dokument vor der Nutzung, insbesondere bei Anwendungen des Produkts für einen nicht annehmlich vorgesehenen bzw. vorherzusehenden Zweck bzw. unter derartigen Bedingungen beim Lieferanten dieser Informationen geprüft werden. Chemical Guys übernimmt keine Verantwortung und weist jede Haftpflicht für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus der Handhabung, Lagerung, Anwendung oder Entsorgung des Produkts ergeben, bzw. damit in Zusammenhang stehen.

Erstellt von: Chemical Guys Regulatory Affairs

Revisionsdatum: 3. August 2016

Erstellungsdatum: 3. August 2016